

Die Kunst

Walter Kroe gehört zu den deutschen Malern der Kunstrichtung des Informel, die im Nachkriegsdeutschland eine führende Kunstrichtung war und mit dem amerikanischen Actionpainting und dem französischen Tachismus in enger Beziehungen stand.

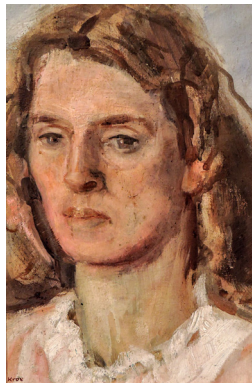
Kroe hatte 5 Jahre an der Frankfurter Städelschule studiert. Bessere Adressen für ein Studium als Kunstmaler gab es kaum. Seine Lehrmeister waren, neben anderen, Karl Peter Röhl, Johann Vincenz Cissarz und Franz Karl Delavilla. In der Kriegszeit lernte Kroe den Künstler Bernard Schultze kennen – eine lebenslange Künstlerfreundschaft mit intensivem Austausch begann.

Diese Erfahrungen und die lebhafte Auseinandersetzung mit den modernen Kunstpositionen haben Kroe in seinem künstlerischen Werk stark geprägt.

Kroe blieb zeit seines Lebens ein Maler, der sich weiter entwickelte und der sehr interessiert an künstlerischen Diskursen teilnahm. Oft hat Kroe versucht, seinen Ansatz zu erklären: So war ihm die Verteilung der Farben auf dem Malgrund und das ausgewogene Bildgefüge sehr wichtig. Die Farbpsychologie und die Farbperspektive sind wesentliche Elemente der informellen Malerei. Die spontane, malerische Geste ist entscheidend, die es schafft, den unmittelbaren Gemütszustand auf das Bild zu übertragen. Er entwickelte eine reine Malerei, die an wuchernde organische oder wolkige Gebilde erinnert.



Der kosmische Gärtner mit seinen Hunden



Gertrud „Trudi“ Krömmelbein, Portrait Kroe



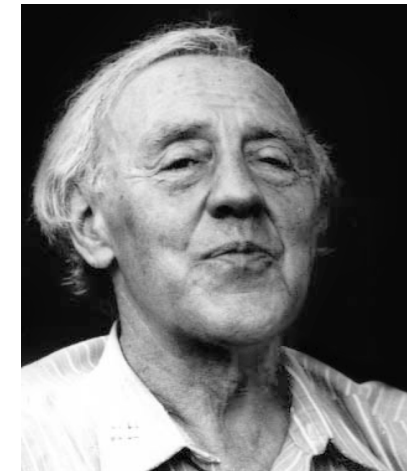
Das Künstlerhaus

Über einen der schönsten Fußwege in Borgholzhausen erreicht man das Grundstück Am Tempel Nr. 10. Hier lebte die Familie Krömmelbein in dem bescheidenen Fachwerkhäus.

Der von Kroe gestaltete, parkähnliche Garten und das liebevoll eingerichtete Wohnhaus sollen erhalten und für die Öffentlichkeit erlebbar gemacht werden.

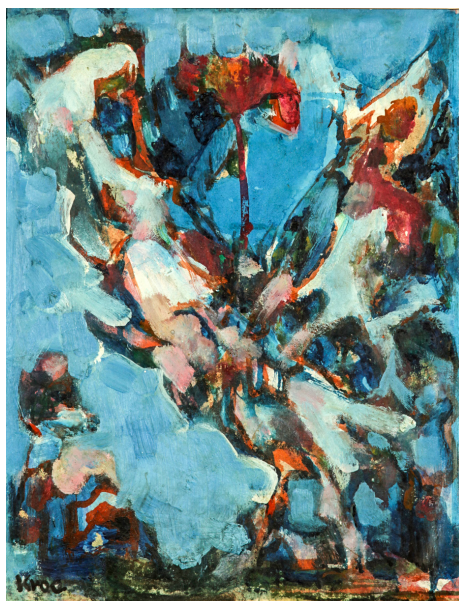


Kroe
STIFTUNG

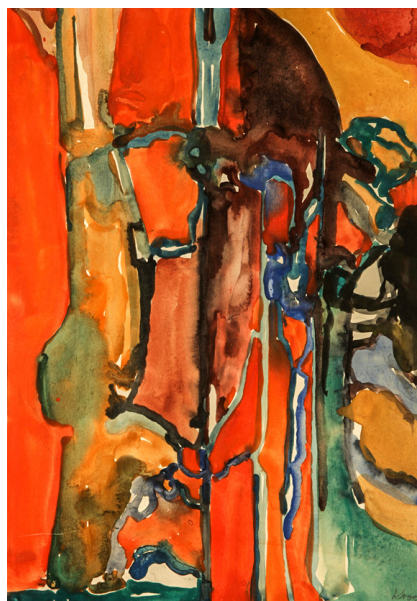




Stehender schwarz-weiß-roter Phönix fliegt auf
1976 / Deckfarbe auf Packpapier



Ohne Titel



Ohne Titel, Aquarell

Die Stiftung

Die Erben des 1986 verstorbenen Borgholzhausener Malers Walter Krömmelbein (Kroe) und seiner verstorbenen Frau Gertrud, genannt Trudi, geb. Schlömann,

Cornelius Krömmelbein,
Felicitas Murk, geb. Krömmelbein,
Bertold Galli, als Erbe des verstorbenen
Claudius Krömmelbein

haben sich entschlossen, das künstlerische Lebenswerk und das kleine idyllische Wohnhaus der Familie mit Atelier und Garten der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen und in eine gemeinnützige selbständige Stiftung einzubringen.

Stiftungszweck ist, das künstlerische Werk Kroes und das Familienanwesen zu erhalten und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Das Konzept

Die Stiftung wird sich sowohl um den Erhalt des Nachlasses kümmern, als auch die Kunstwerke und das Künstlerhaus für die Öffentlichkeit erlebbar machen.

- Öffentliche Führungen
- Einbindung in die Stadtführerroute
- Kooperation mit Tourismusinitiativen von Stadt und Region
- Kleine kulturelle Veranstaltungen im Haus
- Veranstaltungen im Garten
- Museumspädagogische Angebote
- Wechselnde Ausstellungen im Haus
- Ausstellungen von Kroe-Werken in der Region und darüber hinaus
- Initiativen zu wissenschaftlicher Forschung über Kroe
- Vernetzung mit anderen Kulturorten

Der Freundeskreis

Die Gründung der Stiftung ist bereits weitgehend vorbereitet. Das Gründungskapital ist durch die gestifteten Werte ausreichend vorhanden. Für die Unterhaltung des Gebäudes wurden namhafte Beträge von der Stadt Borgholzhausen, sowie dem Heimatverein und dem Verkehrsverein zugesagt.

Weitere regelmäßige finanzielle Unterstützung zur Finanzierung vielfältiger Angebote und Aufgaben im Sinne des Stiftungszwecks werden nun im Namen des Kroe-Freundeskreises eingeworben.

Mit einem regelmäßigen Jahresbeitrag werden auch Sie Unterstützer der Kroe-Stiftung.

Wir würden uns freuen, Sie von diesem Projekt zu überzeugen und stehen gerne für Fragen oder ein Gespräch zur Verfügung.



Gründungsinitiative Kroe-Stiftung

Klemens Keller
Astrid Schütze
Carl-Heinz Beune

Weitere Informationen über Astrid Schütze
Telefon 05425 932 588
info@kroe-stiftung.de
www.kroe-stiftung.de